



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Gerd Mannes AfD**
vom 24.01.2022

Suizidversuche von Kindern und Jugendlichen

Laut einer Studie steigen die Selbstmord(-versuche) bei Kindern und Jugendlichen aufgrund der Coronakrise stark an.

Näheres ist hier nachzulesen: <https://reitschuster.de/post/kinder-studie-zeigt-dramatischen-anstieg-von-suizidversuchen/>

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche haben in den letzten fünf Jahren in Bayern Suizidversuche unternommen (bitte jährlich nach Altersgruppen aufschlüsseln)? 2
 2. Wie viele sind davon gestorben (bitte ebenfalls aufschlüsseln)? 2
 3. Wie viele mussten davon (intensiv-)medizinisch behandelt werden (bitte auch aufschlüsseln)? 2
- Anlage 3

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Antwort

des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

vom 24.01.2022

Vorbemerkung

Vorangestellt wird, dass eine Beantwortung der aufgeworfenen Fragestellungen auf Basis des Datenbestands der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) nicht möglich ist, da die Zahlen für das Berichtsjahr 2021 noch nicht abschließend qualitätsgesichert vorliegen. Aus diesem Grund und um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen, wurde auf den Datenbestand des polizeilichen Vorgangsverwaltungssystems IGVP zurückgegriffen.

IGVP ist in seiner grundsätzlichen Ausrichtung auf einen dynamischen Datenbestand ausgerichtet. Auswertungen und Analysen geben damit stets nur den aktuellen Erfassungsstand zum Zeitpunkt der Abfrage wieder, der sich auch auf rückwirkende Zeiträume durch laufende Ermittlungen und Qualitätssicherungsmaßnahmen kontinuierlich ändern kann. Gleichwohl lassen sich anhand der jeweiligen Entwicklungen Tendenzen feststellen und zueinander in Verhältnis setzen.

Auswertzeitpunkt der IGVP-Recherche ist der 12.01.2022.

1. Wie viele Kinder und Jugendliche haben in den letzten fünf Jahren in Bayern Suizidversuche unternommen (bitte jährlich nach Altersgruppen aufschlüsseln)?

2. Wie viele sind davon gestorben (bitte ebenfalls aufschlüsseln)?

Es wird auf die beigelegte Anlage verwiesen.

3. Wie viele mussten davon (intensiv-)medizinisch behandelt werden (bitte auch aufschlüsseln)?

Hierzu liegen keine Erkenntnisse vor. Explizite, valide Rechercheparameter, die eine automatisierte statistische Auswertung im Sinne der Fragestellung ermöglichen würden, sind weder in der bundesweit einheitlich geführten Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) noch der polizeilichen Vorgangsverwaltung (IGVP) vorhanden.

Überdies unterliegt die Indikation zu einer medizinischen Maßnahme der ärztlichen Schweigepflicht.

Anlage

Statistische Auswertung von Suiziden und Suizidversuchen von Kindern und Jugendlichen unter Verwendung nachfolgender Parameter:

Tatort: Bayern
 Erfassungszeit: 01.01.2017 – 31.12.2021
 Deliktgruppe: Selbsttötung
 Alter zur Tatzeit: > 0, < 18 Jahre
 Personengruppe: B

Als Altersgruppen wurden „Kind < 14 Jahre“ und „Jugendlicher 14 bis einschl. 17 Jahre“ festgelegt.

Die Anzahl erfasster Vorgänge zu den jeweiligen Alterskohorten kann nachfolgender Tabelle entnommen werden, Mehrfachnennungen¹ sind möglich:

| Anzahl Fälle | 2017 | | | 2018 | | | 2019 | | |
|----------------------------|--------|---------|------------|--------|---------|------------|--------|---------|------------|
| | Gesamt | Versuch | Vollendung | Gesamt | Versuch | Vollendung | Gesamt | Versuch | Vollendung |
| Kinder < 14 | 1 | 1 | 0 | 3 | 3 | 0 | 16 | 16 | 0 |
| Jugendliche 14 – 17 | 232 | 210 | 22 | 190 | 172 | 18 | 135 | 113 | 22 |

| Anzahl Fälle | 2020 | | | 2021 | | |
|----------------------------|--------|---------|------------|--------|---------|------------|
| | Gesamt | Versuch | Vollendung | Gesamt | Versuch | Vollendung |
| Kinder < 14 | 35 | 30 | 5 | 42 | 35 | 7 |
| Jugendliche 14 – 17 | 195 | 175 | 20 | 245 | 225 | 20 |

¹ Versucht eine Person, sich mehrfach das Leben zu nehmen, so kann diese (ggf. kohorten- und jahresübergreifend) auch mehrfach gezählt werden.